

Antrag 12/I/2021

Ortsverein Zossen

Der/Die Landesparteitag möge beschließen:

Stärkung des Faches Geografie/Geowissenschaften in der Schule

1 Die SPD möge sich für die inhaltliche und zeitliche
2 Stärkung der Wissensvermittlung im Bereich
3 Geografie/Geowissenschaften in der Schule einsetzen.
4 Die Zusammenarbeit mit den Brandenburgischen/
5 Berliner Institutionen wie Alfred-Wegener-Institut,
6 GeoUnion, GeoDach und den Universitäten
7 ist anzuregen/zu entwickeln/zu intensivieren.

8

9 **Begründung**

10 In der heutigen Zeit ist es existenziell wichtig, mehr
11 als je über geowissenschaftliche Zusammenhänge
12 intensives Wissen zu erlangen. Ohne dieses Wissen
13 ist eine fundierte Beurteilung auch politischer Zusammenhänge
14 und Entscheidungen, nicht nur für Schüler*innen,
15 unmöglich.

16 Zwei Beispiele:

- 17 1. Existenzgrundlagen der Bevölkerung in den
18 Ländern der Erde weltweit (z. B. Arbeit, Nahrungsmittel,
19 Trinkwasser, Bodenschätze und deren Verfügbarkeit/Verfügung)
20 und damit verbunden als Ursachen für Migration.
- 21 2. Klima, Klimafolgen, geologische Strukturen (z. B.:
22 Landwirtschaft, Meeresspiegelschwankungen), als Determinanten
23 für unsere Lebensbedingungen, auch als eine der Ursachen für
24 Migration.

25 Bisher dürften die „Ziele des Unterrichts“ im Fach
26 Geografie gemäß den Anforderungen der länderspezifischen
27 Rahmenlehrpläne bei den bisher angewandten geringen
28 Wochenstundenzahlen auch nicht annähernd erfüllt werden:

29 Beispiel Brandenburg:

30 Geografie (Jahrgangsstufe 7-10)

31 Kompetenzentwicklung:

32 Ziele des Unterrichts u. a.:

- 33 • Geografieunterricht beinhaltet die Analyse und die
34 Bewertung komplexer regionaler Beziehungsmuster
- 35 • Im Geografieunterricht bekommen die Schüler*innen
36 die Gelegenheit, fachspezifische Kompetenzen zu entwickeln..

Entscheidungen über einzelne Fächer bzw. Fachinhalte können nicht losgelöst vom Rahmenlehrplan betrachtet werden.